

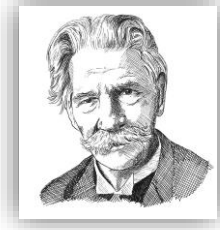
Albert-Schweitzer-Schule

Grundschule mit Vorklasse

Breitinger Kirchweg 6, 36199 Rotenburg

Telefon: 06623 3292, Fax: 06623 919817

E-Mail: poststelle@g.rotenburg.schulverwaltung.hessen.de



Hausaufgabenkonzept der Albert-Schweitzer-Schule Rotenburg (Stand November 2020)

Im Schulgesetz des Landes Hessen als auch in den ergänzenden Erlassen werden die Grundlagen für das Anfertigen von Hausaufgaben erläutert (siehe VOGSV § 35).

Präambel

Hausaufgaben ergänzen den Unterricht. Sie dienen der Übung, Anwendung und Sicherung der im Unterricht erworbenen Kenntnisse. Sie schulen Fertigkeiten und fachspezifische Techniken.

In den Jahrgangsstufen 3/4 können sie der Informationsbeschaffung und der selbstständigen Auseinandersetzung mit Unterrichtsinhalten dienen.

Sie können schriftlicher, praktischer oder mündlicher Art sein.

Sie unterstützen den Lernprozess des jeweiligen Kindes. Eltern können sich einen Einblick verschaffen, was ihr Kind lernt, welche Fortschritte es macht und wobei es ggf. noch Unterstützung benötigt.

Allgemeine Grundsätze

- Es werden regelmäßig Hausaufgaben erteilt.
- Die Erledigung der Hausaufgaben ist die Pflicht aller Schülerinnen und Schüler.
- Hausaufgaben werden von den Kindern sorgfältig und wenn möglich selbstständig erledigt.
- Hausaufgaben werden im Unterricht vorbereitet und sollten in diesen eingebettet sein.
- Hausaufgaben werden an der Tafel notiert und am Ende jeder Unterrichtsstunde ins Hausaufgabenheft eingetragen.
- Hausaufgaben können auch differenziert erteilt werden. Die Differenzierung kann nach Menge und/oder Schwierigkeitsgrad erfolgen.
- Hausaufgaben werden stichprobenartig kontrolliert oder verglichen und im Unterricht wertgeschätzt.
- Hausaufgaben können in die Bewertung mit einfließen.

Zeitlicher Rahmen von Hausaufgaben

Der zeitliche Rahmen der Hausaufgaben sollte den gesetzten Rahmen möglichst nicht überschreiten:

Jahrgangsstufe 1: 20 Minuten

Jahrgangsstufe 2: 30 Minuten

Jahrgangsstufe 3: 40 Minuten

Jahrgangsstufe 4: 45 Minuten

Lehrkräfte

Hausaufgaben erwachsen aus dem Unterricht. Sie sollten entsprechend vorbereitet werden, sodass die Schülerinnen und Schüler diese selbstständig erledigen können. Die erledigten Hausaufgaben werden anschließend entsprechend gewürdigt.

Die Kontrolle kann erfolgen:

- Im Klassenverband
- In Partnerarbeit durch die SuS
- Selbstständige Kontrolle mithilfe eines Lösungsblattes
- Stichprobenkontrolle durch die Lehrkraft
- Einsammeln des Klassensatzes mit anschließender Korrektur

Ergibt sich aus dem Unterricht keine sinnvolle Hausaufgabe, so kann Lesen eine sinnvolle Alternative darstellen.

Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler:

- Notieren sich die HA regelmäßig im Hausaufgabenheft.
- Packen alle nötigen Materialien ein.
- Heften alle Arbeitsblätter ein.
- Erledigen die gestellten Hausaufgaben sorgfältig und regelmäßig.
- Achten darauf, dass sie die Hausaufgaben für den nächsten Tag in jedem Fall erledigt haben.
- Achten darauf, dass sie alle nötigen Materialien für den folgenden Schultag eingepackt haben.

Eltern

- Eltern sollten ihre Kinder bei den Hausaufgaben unterstützen, ohne Ergebnisse vorzugeben. Tipps und Anregungen zum selbständigen Erledigen der Aufgaben sind hilfreich. Eltern sollten also Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Es ist auch nicht erforderlich die gesamte Hausaufgabenzeit neben dem Kind zu verbringen.

- Eltern sollten dafür Sorge tragen, dass die Kinder ihre Aufgaben in ruhiger Arbeitsatmosphäre erledigen können.
- Wünschenswert wäre eine feste Hausaufgabenzeit, die gut in den Tagesablauf integriert ist.
- Wenn das Kind die Aufgaben nicht in der vorgegebenen Zeit erledigen konnte, obwohl es konzentriert gearbeitet hat, sollten Eltern dies der Lehrkraft mit einer kurzen Notiz zurückmelden damit diese evtl. den Umfang der Hausaufgaben reduzieren kann.
- Die Erledigung der Hausaufgaben sollte im Tagesablauf einen festen Platz bekommen.
- Lob ist wichtig.
- Ablenkungen sind zu vermeiden (Fernseher, Handy, Spielsachen, Musik, etc.). Ein aufgeräumter Arbeitstisch hilft. Alle benötigten Schulmaterialien sollten bereitliegen.
- Lässt die Konzentration des Kindes nach, ist eine Pause empfehlenswert.
- Sollte Ihr Kind Probleme mit dem Erledigen der Hausaufgaben haben, suchen Sie das Gespräch mit der Lehrkraft. Dann können Sie gemeinsam Lösungsmöglichkeiten finden.
- Die Lernzeit ist kein Ersatz für elterliche Kontrolle und Vertiefung des Lernstoffes.
- Auch wenn, das Kind die Lernzeit besucht, bleiben die Eltern für die vollständige Anfertigung der Hausaufgaben verantwortlich. Lesen, Auswendiglernen Diktatübungen, 1×1 trainieren und andere mündliche Aufgaben müssen zuhause erledigt werden.

Einfache Regeln für die Kinder in der Lernzeit

- Ich beginne zügig mit den Hausaufgaben!
- Wenn ich Hilfe brauche, melde ich mich!
- Ich verhalte mich leise und bleibe auf meinem Platz sitzen, so dass ich die anderen Kinder bei den Hausaufgaben nicht störe. Ich selbst möchte auch nicht gestört werden.
- Ich achte darauf, dass ich meine Hausaufgabenmaterialien immer dabei habe.
- Meine Hausaufgaben mache ich ordentlich.
- Ich bin als Gast in diesem Raum, deshalb fasse ich nichts an und verlasse meinen Sitzplatz nach der Hausaufgabenzeit sauber und ordentlich.
- Wenn ich mit meinen Hausaufgaben fertig bin, nutze ich das zur Verfügung stehende Arbeitsmaterial.

Hausaufgabentipps für die Kinder, die zuhause arbeiten

- Arbeite in der Schule mit! Das erleichtert dir die Erledigung der Hausaufgaben.
- Schreibe dir die Hausaufgaben sorgfältig auf, damit du weißt, was zu tun ist!
- Achte darauf, dass dein Arbeitsplatz aufgeräumt ist.
- Nimm alle Unterrichtsmaterialien, die du brauchst mit nach Hause!
- Vermeide Dinge, die dich ablenken (Spielsachen, Handy, usw.).

- Achte darauf, dass es leise ist! Musik und Fernsehen stören deine Konzentration.
- Wenn du merkst, dass du dich nicht mehr konzentrieren kannst, mach eine kurze Pause (5 – 10 Minuten). Gehe kurz an die frische Luft, mache Lockerungsübungen und lüfte das Zimmer, um Sauerstoff zu tanken.
- Überprüfe am Ende, ob du alle Hausaufgaben erledigt und alles für den nächsten Tag eingepackt hast.

Umgang mit nicht erledigten Hausaufgaben

- Wenn Hausaufgaben vergessen wurden, informieren die betreffenden Schülerinnen und Schüler die Lehrkraft zu Unterrichtsbeginn.
- Vergessene oder unvollständige Hausaufgaben sind nachzuarbeiten.
- Nach mehrmaligem Vergessen der Hausaufgaben werden die Eltern informiert.
- Lehrkräfte notieren das Vergessen der Hausaufgaben in ihren Unterlagen.
- Werden Hausaufgaben sehr häufig vergessen, erhalten Eltern Rückmeldung durch die Lehrkraft im persönlichen Gespräch.
- Im Krankheitsfall und bei Fehlzeiten wird in Absprache mit der Lehrkraft eine sinnvolle Form des Nacharbeitens festgelegt.

Anmerkungen zur Lernzeit

Die Albert-Schweitzer-Grundschule Rotenburg organisiert im Rahmen der Ganztagsbetreuung eine **individuelle Lern- und Förderzeit** (Hausaufgabenbetreuung). Dort können Kinder unserer Schule unter Aufsicht von Lehrkräften und Personal der ASS ihre Hausaufgaben in ruhiger Arbeitsatmosphäre erledigen.

- Die Lernzeit findet für die Vorklasse und die Jahrgänge 1/2 dienstags bis freitags jeweils in der fünften Stunde (12.00 Uhr bis 12.45 Uhr) und für die Jahrgänge 3/4 jeweils in der 6. Stunde (12.45 Uhr bis 13.30 Uhr) statt.
- Die Lernzeit besteht aus einer dem Jahrgang entsprechenden Kernlernzeit, in der alle Schüler/innen an ihren Hausaufgaben bzw. Differenzierungsaufgaben arbeiten.
- Die Lehrkraft gibt Hilfestellung und Anleitung zum selbstständigen Arbeiten.
- Kinder, die nach der Kernlernzeit fertig sind, erhalten ein Beschäftigungsangebot.
- Um Schüler/innen angemessen beraten zu können, müssen alle Hausaufgaben leserlich im Hausaufgabenheft eingetragen werden.
- Zwischen den Lehrkräften in der Lernzeit und den entsprechenden Fachlehrern/innen der Schüler/innen ist ein stetiger Austausch unerlässlich.
- Es kann in der Lernzeit nicht auf die vollständige Richtigkeit der Aufgaben geachtet werden, die Überprüfung wird im Unterricht geschehen.